

DIN 27201-4



ICS 45.060.01

**Zustand der Eisenbahnfahrzeuge –
Grundlagen und Fertigungstechnologien –
Teil 4: Behandeln von Eisenbahnfahrzeugen nach gefährlichen
Ereignissen**

State of railway vehicles –

Basic principles and production technology –

Part 4: Treatment of railway vehicles following hazardous incidents

État des véhicules ferroviaires –

Principes généraux et technologie de la production –

Partie 4: Traitement des véhicules ferroviaires après incidents dangereux

Gesamtumfang 9 Seiten

Normenausschuss Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Arbeiten planen, vorbereiten und durchführen	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Aufgleisverfahren	5
4.3 Lauffähigkeitsuntersuchung	5
4.4 Kennzeichnung der Schäden	6
4.5 Technische Überprüfung	6
4.6 Gefahrgut.....	6
5 Festlegungen für die Beförderung.....	6
5.1 Abschleppen von Eisenbahnfahrzeugen zur nächsten Betriebsstelle	6
5.2 Beförderung von Eisenbahnfahrzeugen zur Werkstatt	6
5.3 Höchstgeschwindigkeit.....	6
5.4 Lauffähigkeitsnachweis	6
Anhang A (normativ) Lauffähigkeitsuntersuchung an Eisenbahnfahrzeugen nach gefährlichen Ereignissen.....	7
A.1 Bauteilprüfung	7
A.2 Radsatzmessung	9
A.3 Funktionsprüfung	9

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 1. Oktober 2004.

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss 9.1 „Grundlagen und Fertigungstechnologien“ des Fachbereiches 9 „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ im „Normenausschuss Schienenfahrzeuge (FSF)“ in Abstimmung mit anderen Arbeitsausschüssen des FSF und der „Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informations-technik“ (DKE) erarbeitet und enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Diese Norm ist ein Teil des Gesamtwerkes „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ und wurde auf der Grundlage des Technischen Regelwerkes Fahrzeugzustand (TRF) erarbeitet, einem Gemeinschaftswerk von Herstellern, Eisenbahnverkehrsunternehmen und den Aufsichtsbehörden für Eisenbahnfahrzeuge.

Die Normen des Gesamtwerkes „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ stellen ein einheitliches und systemkompatibles normatives Werk dar, welches Regelungen für Betrieb und Instandhaltung von Eisenbahnfahrzeugen der Regelspurweite festlegt.

Alle Normen des Gesamtwerkes und der Stand der Gültigkeit sind in DIN 27200 Bbl 1 aufgeführt.

Die Normen der Reihe DIN 27201 „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge — Grundlagen und Fertigungstechnologien“ bestehen aus:

- Teil 1: Instandhaltungsprogramm (in Vorbereitung)
- Teil 2: Instandhaltungsnachweise
- Teil 3: Probefahrt
- Teil 4: Behandeln von Eisenbahnfahrzeugen nach gefährlichen Ereignissen
- Teil 5: Prüfen von Rad- und Radsatzaufstandskräften der Eisenbahnfahrzeuge (in Vorbereitung)
- Teil 6: Schweißen
- Teil 7: Zerstörungsfreie Prüfung (zz. Entwurf)
- Teil 8: Kleben (in Vorbereitung)
- Teil 9: Messen (in Vorbereitung)
- Teil 10: Thermischem Spritzen (zz. Entwurf)
- Teil 11: Verfahrensweise zur Erstellung eines Fehlertoleranzkonzeptes
- Teil 12: Nietverbindungen (in Vorbereitung)

Die Norm 27201-4 ersetzt TRF.0013 „Behandeln entgleister Eisenbahnfahrzeuge“.